



Neue Wohnformen: so vielfältig wie das Leben

Wie wollen wir wohnen? Diese Frage stellen sich mehr und mehr jüngere Menschen, wenn sie Familien gründen und ältere, wenn sie sich neu mit dem Thema Wohnen auseinandersetzen: weiter wie gewohnt oder anders?

Anders wohnen heißt: in eigenen Wohnungen unter einem Dach oder in überschaubaren Siedlungen wohnen – verlässliche Nachbarschaft und Räumlichkeiten für Austausch, Diskussion und Geselligkeit inklusive. Ob in Städten oder Dörfern, ob generationenübergreifend oder altershomogen: Es gilt das Prinzip gemeinsam statt einsam.

Insbesondere Gruppen, die auf dem Wohnungsmarkt strukturell benachteiligt sind, wie z.B. Menschen mit Behinderungen, können in Projekten gemeinschaftlichen Wohnens ein Mehr an Selbstbestimmtheit und sozialer Teilhabe gewinnen.



Anders wohnen, besser leben: die Ausstellung

Die Ausstellung zeigt innovative Modelle gemeinschaftlichen Wohnens aus ganz Deutschland, die auch Anforderungen an einen nachhaltigen Wohnungsbau und eine moderne Quartiersentwicklung berücksichtigen.

Um sie auf den Weg zu bringen, kooperieren oft engagierte Bürgerinnen und Bürger, Akteure aus Kommunen, Stiftungen und der Wohnungswirtschaft miteinander.

Die aus einer großen Fülle von Beispielen ausgewählten Projekte erzählen davon, wie lebendige Nachbarschaften sowie neue Qualitäten beim Bauen und Wohnen entstehen können. Sie strahlen mit ihrem sozialen Engagement oft auf ihr Wohnumfeld aus und fördern den sozialen Zusammenhalt in Quartieren.

Fotos (links nach rechts):

Hendrik Lüders, Bauverein der Elbgemeinden eG, A. Weller



Roll-Ups: Preise und Konditionen

7 Tage 300 Euro / 230 Euro*

10 Tage 360 Euro / 250 Euro*

14 Tage 435 Euro / 290 Euro*

21 Tage 550 Euro / 380 Euro*

(*reduzierte Preise für Mitglieder des FORUM)

Lieferumfang

13 Roll-Ups inkl. Rollcontainer, Gewicht ca. 90 kg;
Transportkosten und -versicherung sind vom Nutzer
zu tragen.

Ihre Bestellung

Sie nennen uns Ihren Terminwunsch per E-Mail oder
Telefon. Die verbindliche Buchung erfolgt schriftlich.
Haben Sie weitere Fragen oder Interesse an einem
Vortrag zum Thema? Dann sprechen Sie uns gerne an.



Roll-Ups: die Themen

- Nr. 1** Die Ausstellung
- Nr. 2** Das FORUM Gemeinshaftliches Wohnen
- Nr. 3** Neue Wohnformen – eine Einführung
- Nr. 4** Wohnvielfalt
- Nr. 5** Domagkpark, München
- Nr. 6** Wohnprojekt Ro70 eG, Weimar
- Nr. 7** Beginnenhaus Mauerstraße, Tübingen
- Nr. 8** Wohnprojekt FESTLAND, Hamburg
- Nr. 9** Spreefeld eG, Berlin
- Nr. 10** martini.erleben, Hamburg
- Nr. 11** Allengerechtes Wohnen, Burgrieden
- Nr. 12** Mehrgenerationenhaus Bremen – Schweizer Viertel
- Nr. 13** Lebensort Vielfalt, Berlin

Änderungen vorbehalten, Stand 2021



FORUM

Gemeinschaftliches Wohnen e.V.
Bundesvereinigung

Das FORUM ist ein gemeinnütziger Verein, der sich für Gemeinschaftliches Wohnen und neue Wohn-Pflegeformen engagiert.

Bundesweit beraten und vernetzen wir Initiativen, Interessierte, Kommunen und Organisationen, die neue Wege beim Bauen und Wohnen gehen möchten.

Wir begleiten Förderprogramme und Projekte von Bundes- und Landesministerien.

Zusammen mit unserem bundesweiten Netzwerk bieten wir Fachleuten eine Plattform zum Informations- und Erfahrungsaustausch.

Sie möchten Mitglied werden? Kontaktieren Sie uns gerne.

FORUM Gemeinschaftliches Wohnen e.V., Bundesvereinigung

Hildesheimer Straße 15

30169 Hannover

Telefon 0511 - 16 59 10 - 0

info@fgw-ev.de

www.verein.fgw-ev.de

Die Ausstellung wird unterstützt von:

